



**B**erufssprache  
deutsch

# Herzlich willkommen!

Teilgruppensitzung  
**B**erufssprache  
deutsch **4**

**Arbeiten mit dem  
Fachwortschatz**



PARTNER  
IN  
SACHEN  
BILDUNG

## Zielsetzung

Während der Teilgruppensitzung

### *Arbeiten mit dem Fachwortschatz*

erhalten Sie ...

- eine Einführung in die sprachensible Methode *Scaffolding*.
- einen Überblick zu verschiedenen Methoden zur Arbeit mit dem Fachwortschatz.
- ein beispielhaftes und adaptierbares Lernszenario zur Arbeit mit dem berufsbezogenen Fachwortschatz.
- einen Einblick in konkrete digitale Fachwortschatzarbeit an verschiedenen Schulen.

## Austausch: voneinander lernen

Ein wesentlicher Bestandteil der Teilgruppensitzung ist der abschließende Austausch, um voneinander zu lernen. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen anhand folgender Impulse:

- Das klappt bei uns an der Schule/in der Abteilung/in der Klasse in Bezug auf die Arbeit mit Fachwortschatz besonders gut ...
- Ich möchte gerne mehr über ... erfahren.
- Welche Methode(n) zur Vermittlung von Fachwortschatz halten Sie für besonders gewinnbringend?
- Aus Ihrer Erfahrung: Welche Schwierigkeiten haben Ihre Schülerinnen und Schüler bei der Verwendung von Fachwortschatz?
- Mein Tipp zur additiven oder integrierten berufssprachlichen Förderung: So arbeite ich mit dem Fachwortschatz in Fachklassen ...

# Ablauf



des ISB-Arbeitskreises  
zum Thema

EUROPA-BERUFSSCHULE



*Arbeiten mit dem  
Fachwortschatz*



## Digitale Abfrage

Wie arbeiten Sie im Unterricht mit dem Fachwortschatz?

## Digitale Abfrage

Aus Ihrer Erfahrung: Welche Schwierigkeiten haben Ihre Schülerinnen und Schüler bei der Verwendung von Fachwortschatz?

## Methode *Scaffolding*

Anhand von gestufter Hilfen sollen die Aufgaben zunehmend selbstständig gelöst werden.

[Animation](#) zur Methode *Scaffolding*

### Sprachliches Baugerüst

sprachliche Impulse

passende, fachliche Denkanstöße

sprachsensible Methoden

kleinschrittige Anleitungen

sprachsensible Materialien

Wie funktioniert die Methode *Scaffolding*?



- Sprechen über das Sprechen
- Ermutigung zu längeren und/oder fachlichen Äußerungen
- Schaffung authentischer Handlungssituationen
- Variation der Interaktionsmuster
- kleinschrittige, strukturierte Sprachangebote v. a. bei komplexen Aufgaben
- kollaboratives Lernen (z. B. Lerntandems)

Wie können Sie *Scaffolding* konkret umsetzen?



## Umsetzungsbeispiel zur Methode *Scaffolding*



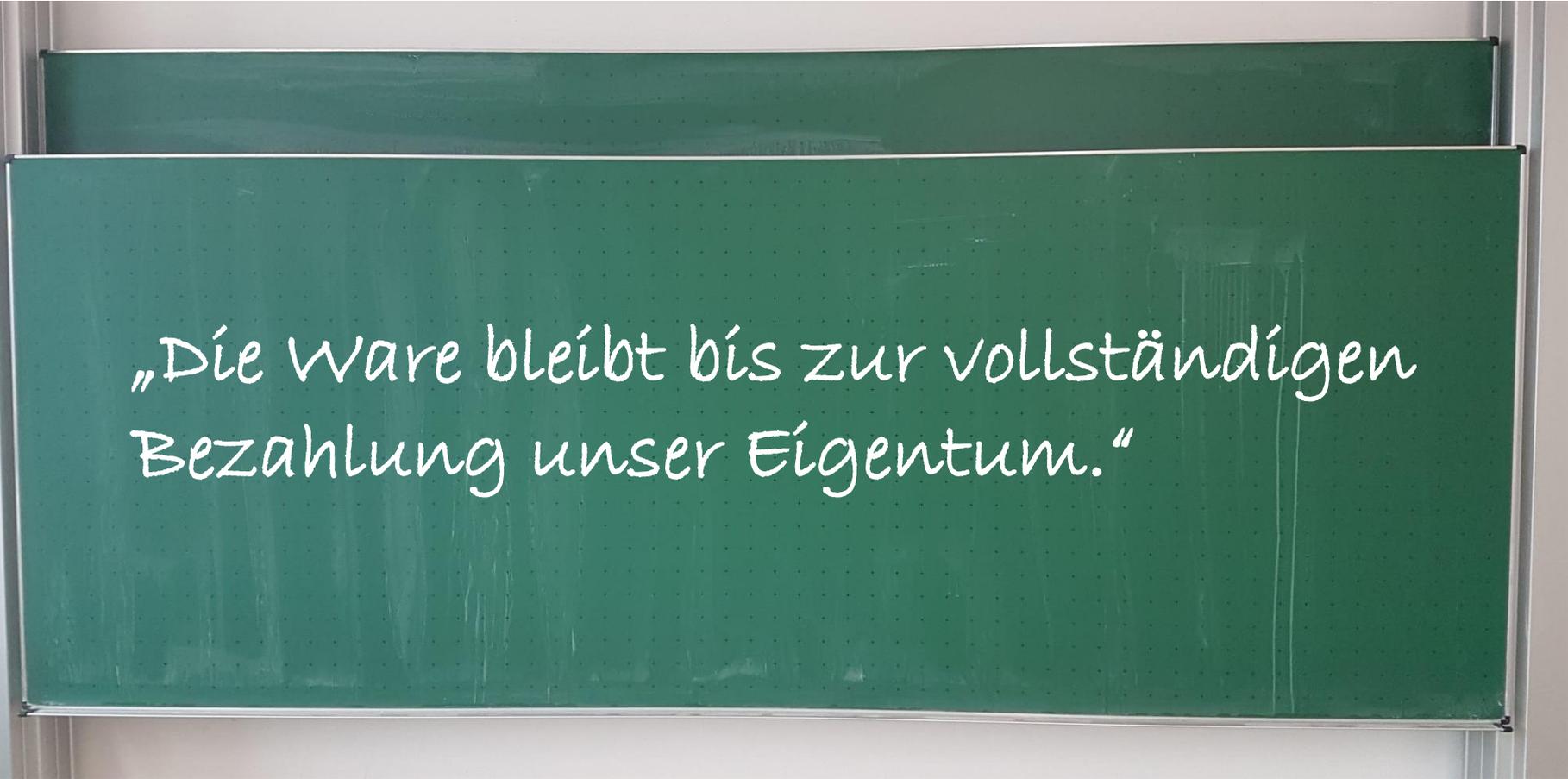
### Sensibilisierung für Fachsprache im kaufmännischen Bereich

z. B. durch

- Wiederaufnahme der Schülersaussage
- Aufforderung zur Verwendung der Fachsprache
- zielgerichtetes Nachfragen
- Aufforderung zur Aktivierung des Vorwissens
- individuelles Lob
- etc.



## Beispiel für *Scaffolding* aus dem kaufmännischen Bereich

A photograph of a green chalkboard with a white border. The board is divided into two horizontal sections. The top section is empty. The bottom section contains handwritten text in white chalk. The text reads: „Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.“

„Die Ware bleibt bis zur vollständigen  
Bezahlung unser Eigentum.“

Beispiel entnommen aus der [Animation](#) zur Methode *Scaffolding*

## Beispiel für *Scaffolding* aus dem kaufmännischen Bereich

Das heißt, dass die Ware dem Verkäufer so lange gehört, bis der Käufer den Kaufpreis vollständig bezahlt hat.

**Schülerin**

Die Ware kann schon beim Käufer sein, der braucht sie ja vielleicht schon dringend.

Dann ist der Käufer der Besitzer und der Verkäufer ist ja noch der Eigentümer.

Sie erklären das richtig, dass die Ware so lange dem Verkäufer gehört, bis vollständig gezahlt wurde.

Überlegen Sie, wo kann sich die Ware zu diesem Zeitpunkt befinden?

**Lehrkraft**

Sie meinen also, die Ware darf schon beim Käufer sein. Das ist richtig.

Sie kennen hierfür Fachbegriffe.

...

# Ausschnitt aus dem Buddy Book *Lesen*

<p><b>4. Recite – Zusammenfassen</b> Sie beantworten die Fragen aus Schritt 2. So fassen Sie den Text absatzweise zusammen.</p> <p><b>5. Review – Rückblick</b> Sie geben den Text in eigenen Worten wieder und prüfen, ob der Text richtig ausgewertet wurde.</p>	<p>3. Formulieren Sie mithilfe der Markierungen Antworten auf die W-Fragen aus Schritt 2. Verwenden Sie Ihre eigenen Worte.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Es sind nur einzelne Teile des Textes für mich relevant.</li> <li>Ich weiß genau, nach welchen Informationen ich suche.</li> </ul> <p><b>Vorgehen beim selektiven Lesen:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Anhand der Überschriften erkenne ich relevante Textabschnitte, den Rest lasse ich unberücksichtigt.</li> <li>Ich überfliege den Text und suche dabei nach Schlüsselwörtern.</li> </ol>	<table border="0"> <tr> <td><input type="checkbox"/> Interview</td> <td><input type="checkbox"/> Autobiographie</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Bericht</td> <td><input type="checkbox"/> Märchen</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Protokoll</td> <td><input type="checkbox"/> Gedicht/Songtext</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Reportage</td> <td><input type="checkbox"/> Ballade</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Gesetz</td> <td><input type="checkbox"/> Drama</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Leserbrief</td> <td><input type="checkbox"/> Novelle</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Werbung</td> <td><input type="checkbox"/> Anekdote</td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/> Interview	<input type="checkbox"/> Autobiographie	<input type="checkbox"/> Bericht	<input type="checkbox"/> Märchen	<input type="checkbox"/> Protokoll	<input type="checkbox"/> Gedicht/Songtext	<input type="checkbox"/> Reportage	<input type="checkbox"/> Ballade	<input type="checkbox"/> Gesetz	<input type="checkbox"/> Drama	<input type="checkbox"/> Leserbrief	<input type="checkbox"/> Novelle	<input type="checkbox"/> Werbung	<input type="checkbox"/> Anekdote
<input type="checkbox"/> Interview	<input type="checkbox"/> Autobiographie																
<input type="checkbox"/> Bericht	<input type="checkbox"/> Märchen																
<input type="checkbox"/> Protokoll	<input type="checkbox"/> Gedicht/Songtext																
<input type="checkbox"/> Reportage	<input type="checkbox"/> Ballade																
<input type="checkbox"/> Gesetz	<input type="checkbox"/> Drama																
<input type="checkbox"/> Leserbrief	<input type="checkbox"/> Novelle																
<input type="checkbox"/> Werbung	<input type="checkbox"/> Anekdote																
<p><b>5. Fachbegriffe klären</b></p> <p><i>Wie kläre ich die Bedeutung von Fachbegriffen und Fremdwörtern in (Fach-)Texten?</i></p> <p>Fachbegriffe können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Substantive</b> sein</li> <li><b>Adjektive</b> sein</li> <li><b>Verben</b> sein</li> </ul> <p>Tipps: Zusammengesetzte Wörter können mithilfe der <b>Zerlegetechnik</b> getrennt und so besser verstanden werden.</p> <p><b>Hier finden Sie Erklärungen für Fachbegriffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Tabellenbuch</li> <li>Fachbuch</li> <li>Wörter-App</li> <li>(Fach-)Lexikon</li> <li>etc.</li> </ul> <p><b>Gehen Sie so vor:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Sammeln Sie die wichtigsten Fachbegriffe im Text.</li> <li>Clustern Sie die Fachbegriffe, indem Sie eine Wörterwolke oder Mindmap zu den wichtigsten Fachbegriffen im Text erstellen.</li> </ol>	<p><b>6. TOP-Methode anwenden</b></p> <p><i>Damit Sie den (Fach-)Text leichter verstehen, können Sie ihn optimieren. Die Textoptimierungsmethode gibt dazu bestimmte Regeln vor.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ich verdeutliche wichtige Inhalte durch ein entsprechendes Layout und Markierungen.</li> <li>Ich strukturiere den (Fach-)Text durch Absätze/Aufzählungen/Spiegelstriche/Nummerierung etc.</li> <li>Ich formuliere die Sätze im Aktiv.</li> <li>Ich formuliere kurze Sätze mit einer Information pro Satz.</li> <li>Ich verwende einen einfachen Satzbau.</li> <li>Ich verwende durchgehend gleiche Wörter für gleiche Sachverhalte.</li> </ul> <p>Wo sie nötig sind, verwende ich Fachbegriffe.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mengenangaben schreibe ich immer als Zahlen.</li> <li>Skizzen/Grafiken/Diagramme/Bilder veranschaulichen Inhalte.</li> </ul>	<p><b>7. Ergebnisse präsentieren</b></p> <p><i>Wie kann ich den Inhalt des Textes am besten präsentieren?</i></p> <p>Gängige Möglichkeiten sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Schaubild</b> (z. B. Mind-Map, Grafik)</li> <li><b>Tabelle</b> (Gegenüberstellung von Inhalten)</li> <li><b>Zeitstrahl</b> (Darstellung von Entwicklungen oder geschichtlichen Ereignissen)</li> <li><b>Ablaufdiagramm</b> (Erklären von Handlungsschritten)</li> </ul> <p>Weitere Darstellungsweisen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Piktogramm/Symbol</li> <li>Verfassen von fünf einfachen Sätzen</li> <li>(digitale) Bildergeschichte/Comic/Film</li> <li>Songtext/Gedicht/Märchen</li> <li>Prospekt, Flyer oder Poster</li> <li>Quiz zu wichtigen Inhalten</li> <li>Podcast/Hörspiel (digitale) Reportage</li> <li>mitreißende Rede</li> <li>Nachrichtensendung</li> <li>Storytelling</li> <li>Diagramm</li> <li>Animation</li> <li>Erklärvideo</li> </ul>	<p><b>Schritt für Schritt Texte lesen und verstehen</b></p> <p><b>Meine To-do-Liste</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Basisinformationen finden</li> <li><input type="checkbox"/> Lesestrategien wiederholen</li> <li><input type="checkbox"/> Mit dem Text arbeiten</li> <li><input type="checkbox"/> SQ3R-Methode nutzen</li> <li><input type="checkbox"/> Fachbegriffe klären</li> <li><input type="checkbox"/> TOP-Methode anwenden</li> <li><input type="checkbox"/> Ergebnisse präsentieren</li> </ul> 														

# Methodensammlung *Fachwortschatz*



# Ausgewählte Methoden

## Bienenkorb: Austausch zum Fachbegriff

### Beschreibung

Die Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, sich in Zweier- bis Vierergruppen über einen Fachbegriff intensiv auszutauschen. Die Ergebnisse der Bienenkorbgruppen werden der gesamten Klasse mündlich oder mit Hilfe von Plakaten präsentiert. Nachfolgend beispielhafte Leitfragen zum Austausch:

- Wie kann der Fachbegriff einer Kundin bzw. einem Kunden verständlich erklärt werden?
- In welchem Kontext ist der Fachbegriff relevant?
- Bei welchem berufsbezogenen Thema verwenden Sie diesen Fachbegriff in Ihrem Betrieb?

Die Methode ist besonders gut einsetzbar, um ...

- mögliche Verstehensschwierigkeiten bei Fachbegriffen zu reduzieren und zu lösen.
- Sachkompetenz, aber auch Sozial- und Selbstkompetenz zu fördern.

## Paraphrasieren von Fachbegriffen

### Beschreibung

Die Schülerinnen und Schüler geben einen Fachbegriff in eigenen Worten wieder.

### Variante

Die Schülerinnen und Schüler umschreiben den Fachbegriff anhand eines konkreten Anwendungsbeispiels.

Die Methode ist besonders gut einsetzbar, um ...

- das Verständnis von Fachbegriffen zu überprüfen.
- Fachbegriffe für einen Laien verständlich zu formulieren.
- das fachlich korrekte Erklären von Fachbegriffen zu trainieren.

# Konkretes Umsetzungsbeispiel: Lernszenario Kfz-Technik

## Lerneinheiten mit beruflichen Inhalten

### Lernszenarien (PDF)

**Verfügbare Lernszenarien** (Stand: Mai 2020):

Ein Berichtsheft führen - wie geht das?

Meine individuelle Fachwörterliste

Achtung! Verbots- und Warnzeichen im Werkstattalltag

Stahl erklären.

Ausbildungsmesse - meinen Betrieb angemessen präsentieren.

## Auszug: *Meine individuelle Fachwörterliste*

Sie haben heute Vormittag zusammen mit Ihrem Meister an einem BMW 740i, Bj. 1998 mit einem Kilometerstand von 194.515 km gearbeitet.

Frau Philipp holt am Nachmittag ihren PKW wieder ab und erhält am Empfang die Rechnung. Sie fragt nach: „Was bedeuten die Fachbegriffe, die auf der Rechnung stehen?“

Die Dame am Empfang verweist auf Sie und schickt Ihnen per E-Mail einen Screenshot der Rechnung.

Artikelnummer	Bezeichnung	Menge	Preis €	USt.	Gesamt €
AW	ÖLSERVICE DURCHGEFÜHRT, ALLGEMEINE DURCHSICHT, MIKROFILTER ERNEUERT, BREMSFLÜSSIGKEIT GEWECHSELT, FESTSTELLBREMSBACKEN UND SPREIZSCHLÖSSER ERNEUERT, KLAMMERN FÜR SCHWELLER ERNEUERT, TÜRSCHARNIERE BEFESTIGT, UNTERBODEN ENTROSTET, UBS NEU AUFGETRAGEN UND KONSERVIERT, RADLÄUFE HINTEN ENTROSTET, STOßDÄMPFER HINTEN AB-/ANGEBAUT, KLIMASERVICE DURCHGEFÜHRT, KLIMA DESINFIZIERT, PROBEFAHRT DURCHGEFÜHRT	7,00	60,00	V	420,00

## Auszug: *Meine individuelle Fachwörterliste*



### Fachbegriffe umschreiben (Paraphrasieren)

**Beispiele:** konservieren → vor Rost schützen  
der Radlauf → Radabdeckung aus Stahlblech; Teilelement der Karosserie; Spritzschutz

### Meine Erklärung der Fachbegriffe

**Erklären Sie Frau Philipp die Fachbegriffe in der Rechnung.**



Nutzen Sie Ihre Kfz-Fachwörterliste.

Umschreiben Sie die verwendeten Fachbegriffe anschließend, damit auch Laien Ihren Erklärungen folgen können. (Paraphrasieren)

## Auszug: *Meine individuelle Fachwörterliste*

### M 1 (Vorlagen: Kfz-Fachwörterliste)

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie man eine Fachwörterliste gestalten kann. Nachfolgend finden Sie drei Beispiele zur Gestaltung der Kfz-Fachwörterliste.

Fachwort (mit Artikel)	Bild	fachliche Erklärung	Anwendungsbeispiel

Fachbegriff	fachliche Erklärung	Anwendungsbeispiel/ Merkhilfe	Seite
Wie heißt der Fachbegriff?	Wie lautet die fachlich korrekte Erklärung des Fachbegriffs?		

# Digitale Umsetzungsmöglichkeit

Startseite

Unterrichtsprinzip

Lehrplan

Schulkonzept

Sprachbildung in der Praxis

Lernvoraussetzungen und  
Sprachbegleitung

Didaktische Jahresplanung

Methoden, Strategien und  
Arbeitstechniken

**Digitale Sprachbildung**

Klassen zur Berufsausbildung

Klassen zur Berufsvorbereitung

Netzwerk

Newsletter

Der berufliche Vokabeltrainer:  
Lunes



**digitaler,  
bildgestützter  
Vokabeltrainer für  
beruflichen  
Wortschatz**

**verschiedene  
Übungsformate**

**individuelle  
Wortschatzarbeit**

# Meine individuelle Fachwörterliste

Medizinische/-r Fachangestellte/-r (10. Jahrgangsstufe)

Lernfeld 5: *Zwischenfällen vorbeugen und in Notfallsituationen Hilfe leisten*

## Diese Instrumente und Materialien benötige ich zum Intubieren

So sieht das Instrument aus:	So heißt das Instrument (mit Artikel) in der Fachsprache:	So verwende ich das Instrument beim Intubieren:
	<p>der <b>Handschuh</b>, die Handschuhe</p>	<p>Ich ziehe die <b>Handschuhe</b> zum Schutz vor Infektionen an.</p>
	<p>das <b>Laryngoskop</b>, die Laryngoskope</p>	<p>Das <b>Laryngoskop</b> wird beim Intubieren gebraucht. Man kann damit den <b>Kehlkopf betrachten</b>.</p>
	<p>der <b>Larynx-Tubus</b>, die Tubusse oder die Tuben</p>	<p>Der <b>Larynx-Tubus</b> wird mithilfe des Laryngoskops in die Luftröhre des Patienten geschoben.</p>

# Fachwörterliste

## Beschreibung

Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine Liste wichtiger Fachbegriffe eines Textes. Diese Fachwörterliste dient als Sprachstütze beim Lesen und Erarbeiten eines Fachtextes. Die Fachwörterliste kann mit Hilfe der Methode (*Fach-*) *Wortfeld* erweitert werden.

## Varianten

- Die Erklärungen der Fachwörter erarbeiten die Schülerinnen und Schüler selbst.
- Die Erklärungen der Fachwörter werden von der Lehrkraft vorgegeben.
- Die Erstellung einer Fachwörterliste kann auch digital mit einer geeigneten App erfolgen.

Die Methode ist besonders gut einsetzbar, um ...

- als Vorentlastung das Lesen und Verstehen eines Fachtextes zu erleichtern.
- das Einführen neuer Fachwörter zu unterstützen.
- eine Erinnerungshilfe wichtiger Fachbegriffe zu erproben.

## Literatur/weiterführende Links

- <https://www.berufssprache-deutsch.bayern.de/sprachbildung-in-der-praxis/digitale-sprachbildung/> (digitale Umsetzungsmöglichkeiten)
- <http://www.josefleisen.de/downloads/methodenwerkzeuge/63%20Deutsch%20in%20allen%20F%C3%A4chern-Steckbrief%20Methoden-Werkzeuge%20FD%202004.pdf>

# Meine individuelle Fachwörterliste als gestufte Hilfe



So sieht das Instrument aus:	So heißt das Instrument (mit Artikel) in der Fachsprache:	So verwende ich das Instrument beim Intubieren:
	der <b>Ambu-Beutel</b> , die Ambu-Beutel	Mit dem <b>Ambu-Beutel</b> kann man die Lunge belüften.
	die <b>Magill-Zange</b> , die Magill-Zangen	Die <b>Magill-Zange</b> wird im Mund-Rachen-Raum eingesetzt.
	das <b>Stethoskop</b> , die Stethoskope	Mit dem <b>Stethoskop</b> kann man kontrollieren, ob der Tubus richtig liegt.

Grammatik und Rechtschreibung

berufsbezogene Kontextualisierung

Visualisierung



# Individuelle Fachwörterliste z. B. als Stütze zur Präsentation

So sieht das Instrument aus:	So heißt das Instrument (mit Artikel) in der Fachsprache:	So verwende ich das Instrument beim Intubieren:
	die <b>Spritze</b> , die Spritzen	Wenn der Tubus richtig liegt, kann man mit der <b>Spritze</b> ...
	der <b>Cuff-Druck</b> , die Cuff-Drucke	...den <b>Cuff-Druck</b> am Tubus mit 10 Milliliter Luft aufblasen.
	der <b>Guedel-Tubus</b> , die Guedel-Tuben oder die Guedel-Tubusse	Der <b>Guedel-Tubus</b> dient als Beißschutz und zum Freihalten der Atemwege.
	die <b>Mullbinde</b> , die Mullbinden	Mit der <b>Mullbinde</b> kann der Tubus fixiert werden.

Diese Fachwörterliste dient im Unterricht auch als Unterstützung bei berufsbezogenen Fachpräsentationen.

Weitere kombinierbare methodisch-didaktische sowie sprachensible Unterstützungen sind z. B.:



# Filmleiste bzw. Comicstrip

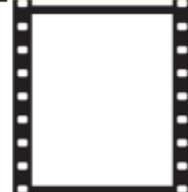
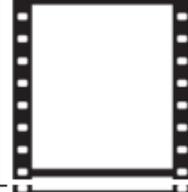
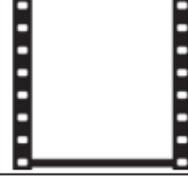
- Ideal bei Vorgangsbeschreibungen, praktischen Tätigkeiten, Kurzvorträgen etc.
- Fotos können sowohl von den Schülerinnen und Schülern als auch von der Lehrkraft eingefügt werden.



chronologisch vorgegebene Satzanfänge

Box mit möglichen Satzanfängen

Wörterbox mit Fachtermini

	So lautet der Fachbegriff (mit Artikel):	So verwende ich das Instrument oder den Gegenstand beim Fäden ziehen:
	..... ..... .....	Zuerst .....
	..... ..... .....	Anschließend.....
	..... ..... .....	Danach .....
	..... ..... .....	Nun.....
	..... ..... .....	Zum Schluss .....

# Filmleiste bzw. Comicstrip

## Beschreibung

Die Schülerinnen und Schüler verstehen fachliche Vorgänge durch die bildliche Unterstützung leichter und können diese mit Hilfe einer Filmleiste besser nachvollziehen. Eine Filmleiste illustriert die Verständlichkeit schwieriger fachlicher Vorgänge.

## Varianten

- Die Schülerinnen und Schüler erstellen z. B. zur Wiederholung eines Fachthemas eine Filmleiste.
- Eine *Filmleiste* kann auch als Ausgangspunkt dienen, um die Schülerinnen und Schüler bei der schriftlichen oder mündlichen Erklärung eines fachlichen Vorgangs zu unterstützen.
- Die Methode *Filmleiste* kann mit Hilfe einer geeigneten App digital umgesetzt werden.

## Die Methode ist besonders gut einsetzbar, um ...

- komplexe fachliche Vorgänge zu visualisieren.
- Experimente, Vorgänge und Handlungen in Einzelschritten darzustellen und dadurch eine Versprachlichung zu erleichtern.
- eine Grundlage für eine mündliche oder schriftliche Textproduktion zu schaffen.

## Literatur/weiterführende Links

- [https://studienseminar.rlp.de/fileadmin/user\\_upload/studienseminar.rlp.de/gy-ko/8\\_Filmleiste.pdf](https://studienseminar.rlp.de/fileadmin/user_upload/studienseminar.rlp.de/gy-ko/8_Filmleiste.pdf)
- <http://www.josefleisen.de/downloads/methodenwerkzeuge/52%20Filmleiste%20NiU%202003.pdf>

# Filmleiste bzw. Comicstrip

Medizinische/-r Fachangestellte/-r  
(Jahrgangsstufe 11)

Lernfeld 10:

*Patienten bei kleinen  
chirurgischen Behandlungen  
begleiten und Wunden versorgen*

	der Handschuh, die Handschuhe	Zuerst ziehe ich mir die Handschuhe zum Schutz an
	das Hautdesinfektions- mittel, die Hautdesin- fektionsmittel	Anschließend besprühe ich die Naht mit dem Hautdesinfektions- mittel
	die anatomische Pinzette, die anatomischen Pinzetten	Danach greife ich den Faden mit der anatomischen Pinzette
	das Skalpell, die Skalpelle	Nun durchtrenne ich den Faden unterhalb des Knotens mit dem Skalpell
	das sterile Pflaster, die sterilen Pflaster	Zum Schluss wird die Wunde mit dem sterilen Pflaster abgedeckt

# Digitale Karteikarten mithilfe einer App oder einem Präsentationsprogramm

Beispiel aus dem Bereich  
Gastgewerbe  
(Jahrgangsstufe 10)



WDH\_Fette

Wiederholung Fette

---

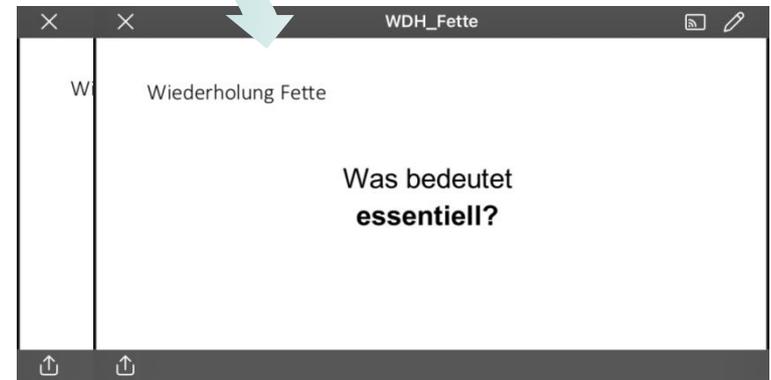
Wiederholung Fette

Aus welchen **Bausteinen** besteht ein **Fettmolekül**?

---

Wiederholung Proteine

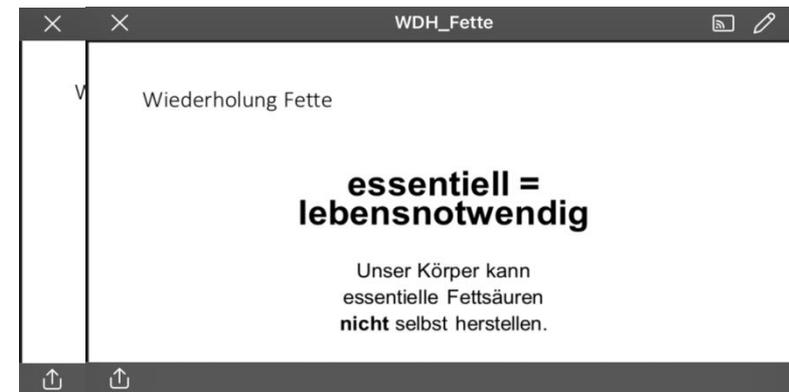
1 Teil Glycerin → 



WDH\_Fette

W Wiederholung Fette

Was bedeutet **essentiell**?



WDH\_Fette

W Wiederholung Fette

**essentiell = lebensnotwendig**

Unser Körper kann essentielle Fettsäuren **nicht** selbst herstellen.

# (digitale) Karteikarte oder Lernkartei

## Beschreibung

Die Schülerinnen und Schüler erfassen berufsbezogene Lerninhalte auf Karteikarten. Sie trainieren durch Wiederholung der aufgeschriebenen Inhalte oder (Fach-)Wörter diese so lange, bis sich der Inhalt bzw. das (Fach-) Wort samt Bedeutung im Langzeitgedächtnis gefestigt hat.

## Variante

Auch eine digitale Umsetzung, z. B. mit der Lernplattform *mebis* (Werkzeug *Glossar*), einer geeigneten App oder einem Textverarbeitungsprogramm ist möglich. Digitale Karteikarten weisen einige Vorteile auf: So kann man einfacher Korrekturen vornehmen, kollaborativ arbeiten oder weitere (Fach-)Informationen hinzufügen oder wieder löschen.

Die Methode ist besonders gut einsetzbar, um ...

- (Fach-)Wörter oder berufsbezogene Inhalte zu memorieren.
- Bedeutungen oder Inhalte zu recherchieren.

## Literatur/weiterführende Links

- <https://wb-web.de/material/methoden/lernkartei-lernen-ohne-zu-vergessen.html>
- <https://www.mebis.bayern.de/infoportal/tutorials/lernplattform-f-l/glossar/glossar/>

# Digitale Karteikarten: gestufte Hilfen



Wiederholung Fette

Aus welchen **Bausteinen** besteht ein **Fettmolekül**?

## Visualisierung und Cluster

Wiederholung Proteine

1 Teil Glycerin → 

3 Teile Fettsäuren

Wiederholung Fette

Was bedeutet **essentiell**?

## Synonym bzw. Bedeutung mit fachlichem Kontext

Wiederholung Fette

**essentiell = lebensnotwendig**

Unser Körper kann essentielle Fettsäuren **nicht** selbst herstellen.

# Digitale Karteikarten mithilfe einer App oder einem Präsentationsprogramm

## *Kompetenzerwartungen*

### Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren (Fach-)Begriffe auf der Wort-, Satz- und Textebene, um die inhaltliche Bedeutung zu erschließen sowie die korrekte Anwendung zu sichern.
  - entschlüsseln selbstständig die Fachsprache auf der Wortebene (z. B. Fachbegriff, Kompositum, Substantivierung).
  - notieren die Bedeutung berufsbezogener Fachbegriffe oder Fremdwörter (z. B. Legende, Fachwörterlexikon).
- Methode eignet sich sowohl für sprachschwache als auch sprachstarke Schülerinnen und Schüler.

# Digitale Karteikarten mithilfe einer App oder einem Präsentationsprogramm

## *Vorgehensweise*

### Die Schülerinnen und Schüler

- erstellen Folien mit einem Präsentationsprogramm.
- senden per E-Mail die Datei bzw. tauschen das ausgefüllte Template der App.
- speichern und öffnen die Datei des Präsentationsprogramms bzw. aktivieren die App auf ihrem Mobilgerät.

*Viel Freude beim Lernen, Wiederholen, Vertiefen!*

## Digitale Abfrage

Welche Methode(n) zur Vermittlung von Fachwortschatz halten Sie für besonders gewinnbringend?

## Austausch: voneinander lernen

- Das klappt bei uns an der Schule/in der Abteilung/in der Klasse in Bezug auf die Arbeit mit Fachwortschatz besonders gut ...
- Ich möchte gerne mehr über ... erfahren.
- Welche Methode(n) zur Vermittlung von Fachwortschatz halten Sie für besonders gewinnbringend?
- Aus Ihrer Erfahrung: Welche Schwierigkeiten haben Ihre Schülerinnen und Schüler bei der Verwendung von Fachwortschatz?
- Mein Tipp zur additiven oder integrierten berufssprachlichen Förderung: So arbeite ich mit dem Fachwortschatz in Fachklassen ...

# Linkliste zu den verwendeten Materialien

## Themenportal *Berufssprache Deutsch*

<https://www.berufssprache-deutsch.bayern.de/sprachbildung-in-der-praxis/methoden-strategien-und-arbeitstechniken/>

Methoden, Strategien und  
Arbeitstechniken

Methoden,  
Strategien und  
Arbeitstechniken

<https://www.berufssprache-deutsch.bayern.de/klassen-zur-berufsausbildung/berufsuebergreifend/>

### Berufsübergreifende Lernszenarien für Jugendliche in der Berufsausbildung

Zur Umsetzung des Unterrichtsprinzips Berufssprache Deutsch werden hier exemplarisch ausgearbeitete Lernszenarien zum Download angeboten. Diese können direkt oder nach berufsspezifischer Anpassung in vielen Ausbildungsberufen eingesetzt werden.

Den pädagogisch-didaktischen Rahmen für die Lernszenarien bildet der [Lehrplan Deutsch für die Berufsschule und Berufsfachschule](#). Auf dieser Themenseite finden Sie:

- ▶ **Lerneinheiten mit beruflichen Inhalten**, die auch für weitere Ausbildungsberufe anwendbar bzw. adaptierbar sind.
- ▶ **Lerneinheiten mit allgemeinbildenden Inhalten**, die auch Themen wie Wertebildung beinhalten und die Förderung von Alltagskompetenzen anbahnen.
- ▶ Materialien zur Unterrichtsplanung und Hilfen zur Unterrichtsgestaltung

A large, light green, curved arrow pointing from the bottom left towards the top right, with the 'Berufssprache Deutsch' logo inside it.

**B**erufssprache  
Deutsch

## Herzlichen Dank

für Ihren pädagogischen Einsatz und Ihr Engagement bei der  
berufssprachlichen Bildung und Förderung junger Menschen!